

## Bericht Ressort Seniorensport zur Mitgliederversammlung 2022

### Medenrunde 2021 mit schrittweiser Rückkehr zur Normalität

Anders als im Übergangssommer 2020, dem 1. Sommer der Pandemie, nahmen wir **2021 wieder mit allen 13 Seniorenteams an der Medenrunde teil** – im Unterschied zu manch anderem Verein. Weil wegen der Pandemie die Saison erst Mitte Juni beginnen konnte, verlegten die Verbände die Mai-Spieltage in den September; dies war für alle ungewohnt. Eingesetzt haben unsere 13 Seniorenteams im vorigen Sommer übrigens insgesamt 80 Spielerinnen und Spieler!

Gratulieren können wir unseren **Damen-55** nach Siegen gegen Weiler bei Bingen und im saarländischen Marpingen zur unerwarteten **Vizemeisterschaft 2021 in der Oberliga**, hauchdünn hinter Mutterstadt. Unsere **Damen-40/I** verpassten in der Verbandsliga die denkbare Vizemeisterschaft erst im allerletzten Doppel ihrer Saison gegen Igel bei Trier. Und unseren **Herren-40/I** gelang nach Auswärtssiegen in Bad Kreuznach und in Rossbach im Westerwald in der Verbandsliga der erneute Klassenerhalt.

Ziel unserer drei Aushängeschilder ist 2022 jeweils der Klassenerhalt. Jedoch verfügen die Damen-55 wie auch die Damen-40/I über weniger Spielerinnen als 2021; überdies war bei Redaktionsschluss dieses Berichts nicht absehbar, ob Spielerinnen, die sich im Winter ernsthaft verletzt, bis Mai wieder einsatzbereit sind. Aus Sorge, an einzelnen Spieltagen nicht komplett antreten zu können, nutzen daher beide Teams, die Damen-55 wie auch die Damen-40/I, 2022 eine neue Möglichkeit unserer Wettspielordnung: Sie fanden nämlich bei befreundeten Nachbarvereinen in Teams anderer Altersklassen wie Damen-30 und Damen-50 insgesamt sieben Spielerinnen, die bereit sind, 2022 an einzelnen Spieltagen notfalls in den Teams unseres Vereins einzuspringen, falls sie in ihrem jeweiligen Stammverein entbehrlich sind. Dies beruht auf einer neuen Regel unseres Landesverbands, denn bis 2021 durfte man/frau pro Jahr nur für einen einzigen Verein an der Medenrunde teilnehmen.

Auch in den Klassen des TV Pfalz gab es für uns 2021 mehrere **Vizemeisterschaften – und 3 Aufsteiger**. Die **Damen-40/II**, die dank mehrerer Neuzugänge für 2021 zum Wettbewerb der 6er Teams gewechselt waren, stiegen als Vizemeister der A-Klasse in die Pfalzliga auf, und ebenso konnte unser neues Team, die **Herren-60**, auf Anhieb als Vizemeister aus der B- in die A-Klasse aufsteigen. Auch die **Damen-50** rückten als letztjährige Dritte der Abschlusstabelle aus der B- in die A-Klasse auf. Allen drei Team gratulieren wir heute nochmals zum Aufstieg!

Mit ebenfalls nur je einer Niederlage wurden 2021 auch die **Herren-50** und die **Herren-55/I** Vizemeister. Sie hatten aber beide nicht das Glück eines nachträglichen Aufstieges und treten daher 2022 erneut in der B-Klasse an.

Nicht aus der A-Klasse absteigen mussten dagegen unsere **Herren-65**, die 2021 nach Platz 5 der Abschlusstabelle lange um den Klassenerhalt bangten.

Den **Damen-30** gelang in der B-Klasse ein Remis gegen 1896 Landau, das Kellerduell gegen Dannstadt ging denkbar knapp verloren. Während die **Herren-55/II** in der B-Klasse nach holprigem Saisonstart gegen die SG TSV Hassloch/Edenkoben gewannen und Remis in Freckenfeld spielten, blieben in der C-Klasse die **Herren-40/II** 2021 leider sieglos; dieses Team bietet seit Jahren dem Breitensport Gelegenheit zum Erlebnis Medenrunde; es setzte daher 2021 zwölf Spieler ein, darunter drei neue Vereinsmitglieder.

Für 2022 meldeten wir die Herren-55/II ab. Alle anderen Teams treten auch 2022 wieder an, darunter die **Damen-60** im besonderen Doppelwettbewerb neuerdings als Spielgemeinschaft mit dem Park-TC Grünstadt. Die Verbände konnten die Spieltage auch 2022 wieder so planen, dass unsere Anlage mit 11 Plätzen trotz der hohen Anzahl an Mannschaften an keinem Spieltag überlastet sein wird – weder freitags noch samstags oder sonntags.

An der Winterrunde 2021/2022 nahm unser Verein bei den Seniorennen und Senioren mit fünf Teams teil, nämlich **Damen-40/I**, **Damen-50** und **Herren-50** in der höchsten Klasse, der Pfalzliga, sowie **Damen-40/II** in der A- und **Herren-40** in der B-Klasse.

Hervorzuheben ist der 3. Platz unserer **Herren-50** in der Pfalzliga, den das Team dank erneuter kostenloser Verstärkung durch Freunde erzielte: Henrik Arnolds beide LK7-Freunde von Grün-Weiss Mannheim, Rüdiger Kraft und Eric Schweppe, halfen hier wie schon in den Vorjahren maßgeblich mit, und obendrein unterstützte uns erstmals auch Boguslav Figiel, ehemals BASF-TC, dessen Stammverein jetzt WR Speyer ist (ebenfalls LK ca. 7, wurde im Freien 2021 Pfalzmeister der Herren-55). Bei Redaktionsschluss dieses Berichts bangen hingegen die **Damen-40/I** um den Klassenerhalt in der Pfalzliga. Umgekehrt haben unsere **Damen-40/II** rechnerisch noch eine Minichance auf die Meisterschaft in der A-Klasse; mindestens werden sie diesen Winter als Vizemeister abschließen.

### **Unsere jährlich zwei Strohhut-Tennisturniere**

Großen, auch qualitativ beachtlichen Zuspruch erfahren Jahr für Jahr die traditionsreichen beiden **Strohhut-Tennisturniere**. Auch 2021 veranstalteten wir sie wieder, natürlich wie schon 2020 unter Beachtung besonderer Abstands- und Hygieneregeln. Das Turnier Ende Juli für die Altersklassen Damen- und Herren-50 und -60 hatte auch 2021 wieder über 70 Teilnehmer – aus der Pfalz wie auch aus Nordbaden, Südhessen und dem Mainzer Raum.

Dagegen litt 2021 das Turnier im September für die Altersklassen 40 und 55 bei Damen-40 und Herren-40 darunter, dass ausgerechnet an unserem Turnier-Wochenende in vielen Ligen der aufgeschobene letzte, vielfach über Auf- oder Abstieg entscheidende Spieltag der Medenrunde stattfand und etliche angemeldete Spielerinnen und Spieler ihre Turnier-Teilnahme bei uns kurzfristig absagen mussten, um stattdessen in ihren Medenteams mitzuspielen, auch unsere eigenen Herren-40/1 wegen des Verbandsliga-Derbys gegen die SG Ruchheim/Mörsch/Flomersheim.

Aus unserem Verein gewann Saskia Stocké 2021 das Turnier der Damen-50 für LK14-25. Joachim Scholz erreichte im Turnier der Herren-50 für LK14-25 den 2. Platz, Christian Waldherr wurde dort Dritter. Einen 3. Platz belegte auch Yvonne Knecht im Turnier der Damen-55 für LK4-16. Und Sylvia Wagner gewann wie schon 2020 die Nebenrunde der Damen-50 für LK14-25. Nochmals herzlichen Glückwunsch Euch allen!

Wie auch unser Terminkalender zeigt, werden wir die Strohhut-Turniere auch 2022 wieder veranstalten, aufgrund hoher Nachfrage erstmals auch für die Altersklasse Herren-65. Die ersten Anmeldungen für unsere Turniere trafen bereits ein. Und wir hoffen, dass wir nach mehrjähriger Pandemie-Pause endlich auch im Winter an spielfreien Wochenenden der Winter-Medenrunde wieder **Tagesturniere in unserer Halle** anbieten können.

Schön wäre es, wenn noch weit mehr als bisher auch Spielerinnen und Spieler unseres Vereins an unseren Turnieren teilnähmen. Über zeitliche Einschränkungen an einzelnen Turniertagen können wir immer reden. Damit sich alle punktgenau für die Konkurrenz des eigenen Könnens anmelden können, wird auch 2022 jede Altersklasse wieder gestaffelt in mehrere Konkurrenzen: für die Könnerrinnen und Könner mit den Leistungsklassen 4-16, für die Leistungsklassen 14-23 sowie – sonntags als Tagesturnier der Lotto-Serie unseres Landesverbands – für Breitensportlerinnen und Breitensportler ab LK19,0.

Unser **Dank** gilt erneut allen Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführern, und wir danken ganz besonders Beate, Britta, Renate und Umeko, unserem unermüdlichen Orga-Team der Strohhut-Turniere: Ihr wurdet wieder von vielen Turnierteilnehmern gelobt!

Danken möchten wir aber auch denjenigen Spielerinnen und Spielern unseres Vereins, die sich zum Oberschiedsrichter ausbilden ließen oder durch erfolgreiche Refresher-Tests ihre Lizenz verlängerten. Wünschenswert wäre, dass es in jedem unserer Medenteams mindestens einen Oberschiedsrichter gäbe. Sprecht mich bei Interesse bitte an.

Volker Schaefer

Vorstand für Seniorensport

## **Bericht Ressort Technik zur Mitgliederversammlung 2022**

### **Sommersaison 2021 – Tennisplätze und Grünanlage**

Da unsere Tennishalle in der Wintersaison 2020/2021 Corona-bedingt nicht bespielt werden durfte, haben wir uns dazu entschlossen, unsere Tennisanlage möglichst früh zu öffnen und die Fa. Niesing wie jedes Jahr mit der Frühjahrsinstandsetzung zu beauftragen. Diese wurde dann, sobald die Witterung es ermöglichte, Anfang März 2021 durchgeführt, so dass wir ungewohnt früh Ende März 2021 unsere Anlage für den Spielbetrieb öffnen konnten.

Parallel konnten wir ebenfalls im März 2021 zweimal einen Frühjahrsputz durchführen, um die im vergangenen Jahr nicht durchführbaren Arbeiten nachzuholen. Pandemie-bedingt mussten jedoch zwei weitere Termine abgesagt werden. Hierdurch lag gerade auch die Pflege unserer Grünanlagen zum Frühjahr hin in der Verantwortung unserer Platzwartin Frau Dace Hauser. Allen Helfern danken wir für ihr Engagement in diesen schwierigen Zeiten.

Die Sommersaison 2021 begann nach der durchgeführten Frühjahrsinstandsetzung wie immer mit einem erheblichen Aufwand an Platzpflege um auf unserer Tennisanlage eine gute Qualität und Festigkeit der Plätze sicher zu stellen. Dies auch bedingt durch die frühe Öffnung der Anlage für den Spielbetrieb und die nicht optimalen Witterungsbedingungen in dieser Jahreszeit. Unserer Platzwartin Frau Dace Hauser und dem ganzen Technikteam danken wir für das große Engagement und den geleisteten Einsatz über das erwartete Maß hinaus. Hierdurch konnte über die Saison hinweg eine gute Qualität und Spielbarkeit der Anlage sichergestellt werden, was auch durch mehrfaches Lob unserer Gäste im laufenden Spielbetrieb bestätigt wurde.

Unsere Frau Dace Hauser hat auch diese Saison wieder großartige Arbeit bei der Pflege und Neuanlage unserer Grünanlage geleistet. Wie auch schon das Jahr zuvor war unsere Anlage optisch in einem außerordentlich guten Zustand und hat viele Gäste, als Spieler oder als Besucher unserer Clubgaststätte, zum Verweilen eingeladen. Hierfür bedanken wir uns bei Frau Hauser ausdrücklich. Wie auch schon die letzten Jahre gab es einige Mitglieder, die sich selbstständig um den Erhalt unserer Anlage gekümmert haben. Auch bei diesen bedanken wir uns ausdrücklich.

Aufgrund der Schließung der Tennishalle über die Wintersaison 2020/2021 und den dadurch bedingten Ausfall der Hallenmieten, haben wir davon abgesehen, weitere Investitionen in die Erneuerung unserer Tennisanlage, vor allem in die elektrischen Anlagen und Bewässerungssysteme im Außenbereich, vorzunehmen. Allerdings wird dies in den kommenden Jahren sicherlich notwendig werden.

Da der Frühjahrsputz 2021 nicht im geplanten Ausmaß durchgeführt wurde, beabsichtigten wir, wie in der vorherigen Saison auch, einen Herbstputz durchzuführen. Dieser musste jedoch pandemie-bedingt ebenfalls abgesagt werden.

### **Wintersaison 2021/2022 – Tennishalle**

In der Wintersaison 2021/2022 standen keine außerplanmäßigen, über die üblichen Instandhaltungsarbeiten hinaus gehenden Arbeiten an unserer Tennishalle an. Dies wurde durch die umfangreichen Instandsetzungsarbeiten der vergangenen Jahre bedingt. Somit ist unsere Tennishalle auf dem aktuellen Stand der Technik und für die nächsten Jahre gut gerüstet.

Anfang des Jahres 2022 haben wir damit begonnen, ein neues Hallenbuchungssystem inkl. neuem Zugangssystem und Lichtsteuerung in Betrieb zu nehmen. Sukzessive werden wir die Funktionen des Buchungssystems über die Sommersaison für den Spielbetrieb in der Wintersaison 2022/2023 vorbereiten und unser altes Licht- und Zugangssystem damit außer Kraft setzen.

Folgende neue Funktionen können zukünftig über das Hallenbuchungssystem genutzt werden:

- Zugang zur Tennishalle für Mitglieder, Abonnenten und frei Buchende über individuelle Türzugangscodes in Abhängigkeit der gebuchten Spielzeiten
- Buchung von Tennisplätzen über unsere Homepage

- Automatische Freischaltung der Beleuchtung in den gebuchten Spielzeiten und damit Wegfall der bisherigen Lichtmarken

Auch ist das neues Hallenbuchungssystem dafür geeignet, Buchungen unserer Außenanlage auch über das vorhandene Chip-System vorzunehmen. Es kann somit den bereits in die Jahre gekommenen Buchungscomputer ersetzen.

### **Ausblick**

Neben der Weiterführung der Arbeiten in die Erneuerung unserer Tennisanlage wollen wir in den nächsten Jahren wieder Projekte zur Erneuerung unserer Anlage angehen. Vorrangig sind folgende Projekte geplant:

- Verschönerung und Steigerung der Attraktivität der Außenanlagen um die Tennisplätze 8 bis 11, hier z.B. Schaffung einer Terrasse und eines überdachten Bereichs mit Sitzgelegenheiten auf dem Weg zwischen den Plätzen
- Renovierung der Fassade unseres Clubhauses
- Verschönerung und Neugestaltung des Bereichs vor unserem Clubhaus zur Straße hin, hier ggf. weitere Nutzung, Fahrradständer und Schaffung eines behinderten gerechten Zugangs
- Ausstattung jedes Tennisplatzes mit einer elektrischen Steuerung zur Bewässerung als Ersatz oder als Ergänzung zur Handsteuerung am Pavillon

Gerne nehmen wir auch Anregungen zu den genannten Projekten oder mögliche weitere Projekte durch die Clubmitglieder entgegen. Auch suchen wir „Paten“ für diese Projekte als Ergänzung unseres Technikteams, die sich an der Ausgestaltung und Planung der Projekte beteiligen möchten.

### **In eigener Sache**

Um die Tennisplätze in der laufenden Saison auf gleichbleibend guter Qualität zu halten, sind nicht nur die Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten unseres Platzwartes notwendig sondern jeder Spieler ist hierbei gefragt. Jeder Spieler hat die Plätze vor allem zu Saisonbeginn zu schonen, Löcher mit den Kanthölzern zu ebnet, sorgfältig abzuziehen, die Linien zu reinigen und die Plätze ausreichend zu bewässern. Die Plätze sind hierbei über die gesamte Fläche abzuziehen und nicht nur bis zur Grundlinie. Hierfür sind auf jedem Platz Kanthölzer, Abziehnetze und Linienbesen vorhanden.

Folgende Grundregel ist zu beachten: 5 Minuten Platzpflege ist einzuplanen, abziehen, ebnet, Linien säubern und bewässern.

Einen trockenen Platz bespielen führt zu irreparablen Schäden! Ein Tennisplatz benötigt 2000 Liter Bewässerung pro Tag. Auf jedem Platz befinden sich Handbrausen. Außerdem befindet sich am Pavillon eine Handsteuerung, um jeden Platz automatisch 2 Minuten zu bewässern. Bei großer Hitze wird die automatische Beregnung nicht nur wie gewohnt um 12.00 Uhr sondern zusätzlich auch um 15.00 Uhr gestartet.

Weiterhin war in der vergangenen Saison auch wieder feststellbar, dass die Umkleiden regelmäßig mit Tennisschuhen betreten werden. Um eine gewisse Sauberkeit zu gewährleisten bitten wir darum, dies zu unterlassen.

Darüber hinaus bitten wir, die Sonnenschirme auf den Tennisplätzen nach Gebrauch wieder zu schließen. Dies betrifft ebenfalls die Schirme auf den Dämmen, sollten Sie in Gebrauch sein. Leider war wiederholt feststellbar, dass bei Regen und Sturm einige Schirme irreparabel beschädigt wurden, die wir auch nicht einfach ersetzen konnten.

Thilo Kübler

Vorstand für Technik

## Berichte Ressorts Aktivensport und Jugendsport zur Mitgliederversammlung 2022

### Aktivensport

Zu den mittel- und langfristigen Zielen des Ressorts Aktivensport zählte in den vergangenen Jahren in erster Linie der Aufbau einer hinreichenden Zahl an Spielern im Jugend- und jungen Erwachsenenalter, die die Mannschaften im Aktivenbereich maßgeblich stützen. Während dieses Ziel bei den Damen bereits in den vergangenen Jahren im Wesentlichen erreicht werden konnte, benötigte dieser Prozess bei den Herren etwas mehr Zeit. Die Medensaison 2021 darf aber wohl als die erste Spielzeit seit dem Neuaufbau des Aktivenbereichs in Kooperation mit der Tennisschule von Florian Simmler gelten, in der auch im Herrenbereich die wesentlichen Leistungsträger Jugendliche und junge Erwachsene waren. Hierauf aufzubauen und die Aktivenmannschaften nach Möglichkeit weiter in höhere Ligen zu führen, wird die Zielsetzung der kommenden Jahre sein.

Die **Damen I** spielten in der Medenrunde 2021 ebenso wie in den Jahren zuvor in der A-Klasse. Sie belegten in der Abschlusstabelle den vierten Platz von sieben Mannschaften, landeten also (exakt) im Mittelfeld. Auf einen deutlichen 8:1-Heimsieg gegen TC Mackenbach folgten eine knappe 4:5-Niederlage gegen BASF TC Ludwigshafen, ein Sieg ohne Verlustpunkt mit 9:0 gegen TC Ceasarpark Kaiserslautern, eine weitere denkbar knappe Niederlage mit 4:5 gegen Park TC Grünstadt sowie ein 1:8 gegen TC Blau-Weiss Maxdorf und ein 7:2 gegen Post SV TA Ludwigshafen.

In der B-Klasse belegten die **Damen II** den fünften Rang. Siege konnten gegen TC Schifferstadt (7:2) und TC Germersheim (5:4) errungen werden. Die Teams von Park TC Grünstadt (0:9), TC Modenbachtal Hainfeld (2:7) und TC Mutterstadt (2:7) erwiesen sich demgegenüber als zu stark.

Für die Saison 2022 wird – erstmals seit vielen Jahren – zudem eine Mannschaft **Damen III** als Viererteam an den Start gehen.

Die **Herren I** kamen in der Abschlusstabelle der A-Klasse auf den zweiten Rang und verpassten nur denkbar knapp den Aufstieg in die Pfalzliga. Während nämlich der Tabellenzweite der anderen A-Klasse-Gruppe, SG Römerberg/Heiligenstein, zusammen mit den beiden Tabellenersten in die Pfalzliga aufstieg, blieb unseren Herren I der Aufstieg verwehrt – und dies mit einem Rückstand auf den SG Römerberg/Heiligenstein im Quervergleich der beiden Tabellenzweiten von nur einem einzigen Matchpunkt. Die Zielsetzung für die Saison 2022 kann vor diesem Hintergrund nur der Aufstieg in die Pfalzliga sein, wenngleich die Gruppenauslosung unserem Team schwere Aufgaben beschert hat.

Den **Herren II** gelang demgegenüber verlustpunktfrei der Aufstieg in die B-Klasse. Gegen TV 1864/04 TA Lampertheim (6:3), TC Meckenheim (8:1), BASF TC Ludwigshafen (8:1), TC Fußgönheim (9:0), TC Blau-Weiss Maxdorf (6:3) und TC Hassloch (8:1) sicherten einen letztlich ungefährdeten ersten Tabellenplatz. Auch in der Winterrunde 2021/2022 wurden unsere Herren II ungeschlagen Meister in der C-Klasse.

Die **Herren III** konnten in der C-Klasse leider keinen Gesamtsieg erringen, unterlagen aber zweimal – gegen TC Hassloch und SG Lambrecht/Elmstein – nur denkbar knapp mit jeweils 4:5.

Dr. Florian Schumacher

Vorstand für Aktivensport

## Jugendsport

In der **Saison 2021** traten insgesamt sechszehn Jugendmannschaften für den TC GW Frankenthal an: vier Mädchenmannschaften (zweimal U 18 und zweimal U 15), vier Jungenmannschaften, davon zweimal U18 und dreimal U15, fünf gemischte Mannschaften (dreimal U12 und zweimal U10) und zwei Mannschaften der Konkurrenz U9, die an zwei Wochenenden in Gruppenspielen stattfand. Alle Mannschaften nahmen unter den anhaltenden Corona-Bedingungen mit großem Engagement und viel Freude an den Medenspielen teil. Die Mannschaft der U18 I Mädchen konnten sich am Ende der Saison den Platz an der Tabellenspitze und somit den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse von der A-Klasse in die Pfalzliga sichern. Unsere gemischte Mannschaft U12 I wurde Vizemeister in der A-Klasse und darf nach aktuellsten Verbandsmeldungen in der Pfalzliga antreten. Erwähnenswert ist ebenfalls der Pfalzliga-Klassenerhalt der U15.

Im **Saisonverlauf 2021** musste die geplante Weihnachtsfeier auf Grund der Pandemie kurzfristig abgesagt werden. Erfreulicherweise konnte der jährliche Saisonabschluss stattfinden. Hier ehrte der Verein die Aufsteiger mit Urkunde und Präsent. Ebenfalls konnte das Wilson-Junior-Race-Turnier auf unserer Anlage ausgetragen werden.

In Wintermedenrunde meldete der Verein eine gemischte Mannschaft U12 und eine Mannschaft U15 Mädchen. Beide Mannschaften belegten einen hervorragenden zweiten Tabellenplatz.

In der **Saison 2022** werden sechszehn Jugendmannschaften gemeldet. Darunter vier Mädchenmannschaften (zweimal U 18 und zweimal U 15), fünf Jungenmannschaften (zweimal U18 und dreimal U 15) und fünf gemischte Mannschaften (dreimal U12 und zweimal U10). Die Konkurrenz Gemischt U9 wird wieder an zwei Wochenenden in Gruppenspielen mit voraussichtlich zwei Mannschaften des TC Grün-Weiss Frankenthal stattfinden.

Saskia Stocké

Vorstand für Jugendsport

## **Bericht Ressort Öffentlichkeitsarbeit zur Mitgliederversammlung 2022**

### **Breitensport**

Im vergangenen Jahr 2021 kam es coronabedingt, sowie dem schlechten Wetter geschuldet zu lediglich einem Schleifchenturnier, das wir aber mit großer Beteiligung und unter Einhaltung der vorgegebenen Coronaauflagen bei bestem Wetter durchführen konnten. Auch unser club-internes Mixedturnier unter der Leitung und Organisation von Swantje und Thilo war wieder sehr gelungen und ein großer Erfolg mit vielen teilnehmenden Paaren. Schön zu sehen, dass im Vorfeld des Turniers bei vielen Mixed-Paarungen der sportliche Ehrgeiz geweckt wurde, und so zahlreiche Trainingseinheiten auf unserer Anlage durchgeführt wurden. Ich hoffe, dass in diesem Jahr unsere beliebten Schleifchenturniere am 24. April, 6. Juli und 25. September und auch unser clubinternes Mixedturnier ohne Einschränkungen und bei gutem Wetter unter reger Beteiligung stattfinden können.

### **Clubwirt**

Nun ist es bereits über ein Jahr her, dass Familie Cammarata/Molinaro die Bewirtung unserer Clubgaststätte übernommen hat. Corona hat ihnen den Einstieg nicht leichtgemacht. Lockdown und weitere Einschränkungen brachten große Einbußen. Doch sie hielten tapfer durch und überzeugten mit stets leckeren Gerichten. Das erste Jahr ist in Hinblick auf die Bewirtschaftung unserer großen Terrasse, sowie die Bewirtung der zahlreichen Mannschaften in der Medenrunde immer eine große Herausforderung und erfordert eine entsprechende Eingewöhnungszeit. Die neue Eisdielen fand großen Anklang, was uns in der Umgebung zum alleinigen Tennisclub mit eigenem Eiscafé macht. So können wir uns wieder auf schöne Abende auf unserer Terrasse mit gutem Essen und Getränken mit Freunden freuen.

### **Unterstützung unserer Jugend**

Unseren Platzverkauf (Sponsorentafel im Eingang) haben wir im letzten Jahr pausiert. Jetzt möchten wir wieder neu starten. Unsere Jugendmannschaften spielen aktuell in nahezu allen Altersklassen in der höchsten Klasse. Jede Spende ist willkommen, um unsere Jugend mit bspw. Trainingszuschüssen und Mannschaftsbekleidung unterstützen zu können. Wir danken unserer Tennisschule Simmler für das engagierte Training und den daraus entstandenen sportlichen Erfolg!

### **Clubzeitschrift**

In diesem Jahr erscheint bereits die 4. Auflage unserer Clubzeitschrift, welche in den vergangenen Jahren große Beliebtheit erfahren hat. Saskia Stocké hat unsere Clubzeitschrift wieder gestalterisch wunderbar umgesetzt. Unser Dank gilt ebenso unseren zahlreichen Sponsoren. Wir erwarten in diesem Jahr gleichermaßen Überschüsse, die unserer Jugendkasse zugutekommen.

### **Sommerfest 2021**

Unser beliebtes Sommerfest stand unter dem Motto Strohhutfest, wobei die Originaldekoration des legendären Skiclubzeltes nicht fehlen durfte, danke nochmal hierfür! Es war ein rundum gelungener und gut organisierter Abend mit großer Beteiligung, bester Laune, leckerem Essen, tollen Programmpunkten und ausgelassener Stimmung bis in die Nacht. Auch unsere jungen Mitglieder unterstützen mit Tatkraft und Begeisterung den liebevoll dekorierten Candystand. Die Losbude stieß ebenso auf großen Anklang und war stark frequentiert. Die Ersterigerung einer von Saskia künstlerisch gestalteten Illustration war eines der Highlights des Abends und brachte dem Club einen beachtlich hohen Betrag ein! Danke Saskia nochmal an dieser Stelle! In Vorfreude und Spannung auf das kommende Sommerfest 2022 am 23. Juli, hoffen wir wieder auf viele Gäste, und bitten um Vormerkung im Kalender und Berücksichtigung bei der Urlaubsplanung! Vielen Dank an unser Festkomitee für die Planung und Umsetzung unserer vielen gelungenen Feste!

## **Weihnachtsfeier**

Leider mussten wir unsere bereits geplante und organisierte Weihnachtsfeier wegen steigender Coronainfektionen kurzfristig absagen. Wir sind zuversichtlich, dass sie in diesem Jahr wieder wie gewohnt stattfinden kann!

## **Sponsoren**

Auch dieses Jahr gilt unser Dank unseren Sponsoren, ohne deren Unterstützung vieles nicht umsetzbar wäre. Insbesondere danken wir der Firma Edeka Stiegler, die uns über Banner- und Bandenwerbung hinaus bei Turnieren und Festen tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass alle unsere Sponsoren uns im schwierigen letzten Jahr die Treue gehalten haben. Das bedeutet uns viel und zeigt uns, dass wir ein Verein sind, bei dem es sich lohnt, zu werben und zu unterstützen.

Thilo Giebels

Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit